

Fachstelle - Stand 09/2025

Überschrift	Maßnahmentitel	Status	Verantwortlichkeit	Erläuterungen zum Umsetzungsstand
FS-M1.1.1	Einrichtung der zentralen Fachstelle BNE (FS-BNE), die die BNE VISION 2030 steuert, überwacht und die zentralen BNE-Mittel verwaltet.	ERLEDIGT	RBS-PI-ZKB-STAB und RKU	RBS & RKU: Stellen sind besetzt.
FS-M1.1.2	Initiierung und Betrieb einer Steuerungsgruppe BNE VISION 2030.	ERLEDIGT DAUERHAFT	FS-BNE	Die Begleitgruppe BNE ist etabliert und besetzt. Seit 2023 finden jährlich 2-3 Sitzungen statt. Weitere Informationen zur Besetzung und den Aufgaben sind unter www.pi-muenchen.de/bnevision2030 zu finden. Ein Sitzungsgeld für ehrenamtliche Mitglieder wird seit Verabschiedung der entsprechenden Satzung im Stadtrat (Sitzungsvorlage 20-26 / V 11664) im Dezember 2023 gezahlt.
FS-M1.1.3	Die Umsetzung der BNE VISION 2030 wird in den jeweiligen Bildungsbereichen von hierfür eingerichteten Koordinierungsstellen BNE angestoßen und begleitet (vgl. FB-M8.1.4 , S-M8.2.1 , S-M9.1.1 , BB-M0.0.0 , NF-M0.0.0 , EB-M1.2.2).	TEILWEISE UMGESETZT	RBS, RKU, KULT, SOZ	Die Koordinierungsstellen Schule (vgl. S-M8.2.1 , S-M9.1.1), Berufliche Bildung (vgl. BB-M0.0.0) und Frühkindliche Bildung (vgl. FB-M8.1.4) sind im RBS teilweise besetzt. Die Koordinierungsstellen Erwachsenenbildung im RKU und bei der MVHS/KULT sind besetzt (vgl. EB-M1.2.2). Die Koordinierungsstelle Non-Formales Lernen Kinder / Jugend ist ebenfalls besetzt (zunächst im RBS, später soll eine Abordnung an das Sozialreferat erfolgen, vgl. NF-M0.0.0).
FS-M1.1.4	Aufnahme von BNE in den jeweiligen Leitbildern der städtischen Referate – allen voran RBS und RKU.	TEILWEISE UMGESETZT	FS-BNE	BNE ist in den strategischen Zielen des RBS verankert. Als wichtiger Bestandteil der Leitlinie Bildung ist BNE zudem in der Perspektive München festgeschrieben.
FS-M1.1.5	In der Fortschreibung der Leitlinien der PERSPEKTIVE München wird BNE jeweils als Schwerpunkt berücksichtigt. Das gilt insbesondere für die aktuell in Fortschreibung befindliche Leitlinie Bildung (LLB).	ERLEDIGT DAUERHAFT	FS-BNE, jeweilige Referate	- BNE ist als wichtiger Bestandteil der aktualisierten Leitlinie Bildung sowie in der Biodiversitätsstrategie integriert. - BNE wird in der derzeitigen Fortschreibung der Leitlinie Klima, Umwelt und globale Verantwortung (ehemals Leitlinie Ökologie) in verschiedenen Handlungsfeldern berücksichtigt, ebenso wird BNE bei der Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit eingebracht. - BNE sowie Nachhaltigkeitsmanagement werden seit 2025 im Münchner Nachhaltigkeitsbericht nach BNK aufgenommen. - Für einen dauerhaften und systematischen Nachhaltigkeitsdialog soll die Perspektive München zukünftig unter anderem mit den Strukturen der Fachstelle BNE verzahnt werden.
FS-M1.2.1	Die Umsetzung der BNE VISION 2030 wird wissenschaftlich begleitet.	IN ARBEIT	FS-BNE	Für eine wissenschaftliche Begleitung der Umsetzung der BNE VISION 2030 konnte basierend auf einer Vorhabensbeschreibung, die gemeinsam mit Mitgliedern der Begleitgruppe BNE und dem BNE-Kompetenzzentrum erarbeitet wurde in 2025 eine Kooperationsvereinbarung mit der Hochschule München geschlossen werden. Ziel ist es, die Umsetzung des Handlungsprogramms wissenschaftlich zu begleiten und zu evaluieren. Finanziert aus dem laufenden Budget des RKU wird im Herbst 2025 an der Hochschule München eine halbe Stelle (zunächst befristet auf 2 Jahre) besetzt. Die wissenschaftliche Begleitung erfolgt in enger Abstimmung mit dem BNE-Monitoring , das zwischen Juli 2024 und März 2028 im Rahmen des Projekts „Bildungskommunen“ (gefördert durch das Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend) am RBS aufgebaut wird.
FS-M1.2.2	Entwicklung von Wirkungsindikatoren, um die Wirksamkeit der Maßnahmen zu messen und steuern.	IN ARBEIT	FS-BNE	Die Maßnahme wird teilweise bearbeitet durch: Im Rahmen des BMBFSFJ-Projekts Bildungskommune wird derzeit das Projekt Zukunft gestalten im Quartier (ZiQ), welches auch als Maßnahme in der BNE VISION 2030 verankert ist, als Pilotprojekt für die Umsetzung einer Wirkungsorientierten Steuerung bearbeitet. Zudem wird im selben Rahmen ein datengestütztes Monitoring zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE-Monitoring) aufgebaut. Das Projekt hat eine Laufzeit von Juli 2024 bis März 2028. Ziel des Projektes ist es, das Münchner Bildungsmonitoring in Richtung eines fortlaufenden, eigenständigen BNE-Monitorings auszudifferenzieren.
FS-M1.3.1	Aus bestehenden Projektmitteln des RKU wird die Konzeption und Umsetzung von Leitprojekten in den Bildungsbereichen finanziert.	ERLEDIGT DAUERHAFT	RKU	Leitprojekte werden laufend konzipiert und umgesetzt. Eine Übersicht aller Leitprojekte ist unter www.pi-muenchen.de/bnevision2030 zu finden.
FS-M2.1.1	Konzeption, Erstellung und Betrieb der zentralen städtischen BNE-Plattform.	IN ARBEIT	FS-BNE	Ein Grobkonzept ist erstellt, der Auftakt zur Umsetzung fand im September 2023 statt. Der Prozess wird begleitet durch RBS-GPAM (Anforderungsmanagement), die Plattform wird umgesetzt durch das städtische IT-Referat (RIT) (Tool: Magnolia). Im Zeitraum Juli bis Oktober 2025 wird eine freiwillige Abfrage zur Erfassung von BNE-Akteur*innen und BNE-Lernstandorten durchgeführt, die auf der Plattform gelistet werden möchten. Die Plattform soll bis Ende 2025 veröffentlicht werden.
FS-M2.2.1	Jährliche Durchführung eines Fachtags BNE.	ERLEDIGT DAUERHAFT	FS-BNE	Bereits seit 2019 wird jährlich ein Fachtag BNE durchgeführt. www.pi-muenchen.de/bnevision2030
FS-M2.2.2	Regelmäßige und professionelle Öffentlichkeitsarbeit (z. B. zentrale Webseite zur BNE VISION 2030, Newsletter „München lernt Nachhaltigkeit“).	ERLEDIGT DAUERHAFT	FS-BNE	Die Webseiten (www.pi-muenchen.de/bnevision2030 & www.muenchen.de/bne) werden regelmäßig gepflegt und aktualisiert. Der Newsletter "München lernt Nachhaltigkeit" erscheint seit Oktober 2021 alle 2 Monate. Zur Veröffentlichung der BNE VISION 2030 wurde ein Flyer herausgegeben. Um die Öffentlichkeitsarbeit weiter auszubauen und die Reichweite zu erhöhen, wurde das Team der Fachstelle BNE im Herbst 2025 zunächst für ein Jahr um eine FÖJ-Stelle (Freiwilliges Ökologisches Jahr) erweitert. Der Fokus der FÖJ-Stelle liegt auf den Themen Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, geplant ist u.a. der Aufbau von geeigneten Social Media Kanälen.
FS-M2.3.1	Prüfung, ob BNE-Wettbewerbe (übergreifend oder in einzelnen Bildungsbereichen) durchgeführt werden	ERLEDIGT	FS-BNE	Eine Prüfung ist erfolgt. In Absprache mit der Begleitgruppe BNE wurde die Maßnahme entschieden keine eigenen BNE-Wettbewerbe durchzuführen. Gründe sind u.a.:

	sollen.			• Kosten-Nutzen für Bildungsbereich-übergreifende Wettbewerbe / Preisverleihungen stehen nicht im Verhältnis • Stattdessen (weiterhin) bei Fachtagen, auf künftiger BNE-Plattform, im Newsletter, bei Austauschtreffen etc. immer wieder gute Beispiele vorstellen • Wettbewerbe/Preise für einzelne Bildungsbereiche sind anlassbezogen weiterhin denkbar
--	---------	--	--	--